

Patent-Berichte

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **36 (1929)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

und Albert Fehr sind erloschen. Der Stiftungsrat erteilt Kollektivunterschrift an Dr. Walter Boveri, Bankier, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates und an Jakob Küng, Kaufmann, in Zürich.

Zellweger A.-G., in Uster. Die Prokura von Ernst Arnold ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat Kollektivprokura erteilt an: Paul Gustav Meyer, in Uster.

Dr. jur. Hugo Dukes und Jella Dukes, geborene Doctor, tschechoslowakische Staatsangehörige, wohnhaft in Wien, haben unter der Firma **Dukes & Cie.**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Dezember 1928 begonnen hat. Die Firma erteilt Prokura an Dr. jur. Ernst Bloch, österreichischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Basel. Ein- und Verkauf von Rohstoffen, Halbfabrikaten und Fertigfabrikaten der Textilindustrie, Vermittlung des Veredlungsverkehrs. Marktgasse 3.

Gessner & Co. A.-G., in Wädenswil. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Hermann Uehlinger, Bankdirektor, von und in Basel.

Spinn- und Webstoff A.-G., in Zürich. Durch Generalversammlungsbeschluß der Aktionäre wurde Paragraph 2 der Gesellschaftsstatuten abgeändert wie folgt: Der Zweck der Gesellschaft ist Fabrikation und Handel von bzw. mit Spinn- und Webstoffen aller Art im In- und Ausland.

Unter der Firma **Ferdinand Hurrlé Aktiengesellschaft** gründete sich, mit dem Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist Groß- und Kleinhandel in Wollwaren, sowie anderen Textilwaren, insbesondere der Erwerb und Weiterbetrieb des bisher von Ferdinand Hurrlé betriebenen Geschäftes. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 100 Aktien zu Fr. 500, auf den Namen lautend. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern, zurzeit aus Dr. Otto Frikker, Advokat, in Hölstein (Baselland), Präsident, und Ferdinand Hurrlé, Kaufmann, Basel, Delegierter. Der Delegierte des Verwaltungsrates und die Prokuristin Yvonne Hurrlé-Levy, von und in Basel, führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Fischmarkt 5.

PATENT-BERICHTE

Schweiz.

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum.)

- Kl. 19 c, Nr. 129250. Spinn- und Zwirnmachine. — Fred C. Werber, Kingston (Pennsylvanien, Ver. St. v. A.).
- Kl. 19 c, Nr. 129251. Elektrischer Spulenantrieb bei Glockenspinn- und Zwirnmaschinen. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a.M. (Deutschland).
- Kl. 21 c, Nr. 129252. Einrichtung an Webstühlen zum Eintragen des Schusses mittels eines Schützens mit Reibungsantrieb. — Vereinigte Oesterreichische Textilindustrie A. G., Michelbeuerngasse 9 a, Wien IX (Oesterreich).
- Kl. 21 c, Nr. 129253. Einrichtung an automatischen Webstühlen zum Abscheren und Klemmen des Schußfadens beim Schußauswechseln. — Embru-Werke A.-G., Rüti (Zürich, Schweiz).
- Kl. 21 c, Nr. 129254. Einrichtung zur Stecherbetätigung an Webstühlen. — Vereinigte Oesterreichische Textilindustrie A.-G., Michelbeuerngasse 9 a, Wien IX (Oesterreich).
- Kl. 21 c, Nr. 129255. Einrichtung zum automatischen Abwickeln der Kette vom Kettbaum bei Webstühlen. — Maschinenfabrik Rüti vorm. Caspar Honegger, Rüti (Zürich, Schweiz).
- Kl. 21 c, Nr. 129256. Abzugsvorrichtung für Webstühle zur Herstellung gekrümmter Bänder. — Artur Schulte, Kaufmann, Grunstraße 9, Velbert; Karl Küch, Kaufmann, Hekkinghauserstraße 129, Barmen; und Wilhelm Hof, Bankier, Roonstraße 24, Elberfeld (Deutschland).
- Kl. 21 c, Nr. 129257. Abzugsvorrichtung für Rundwebstühle. — Toyoda Sakichi, Nagahei-cho, Nagoya (Japan).
- Kl. 18 b, Nr. 129530. Verfahren zur Herstellung künstlicher Seide mit naturseidenartiger Struktur. — Toshiya Iwasaki, 18 Awoyamataki-cho, Akasaka-ku, Tokio (Japan).
- Kl. 18 b, Nr. 129531. Verfahren zur Herstellung von Kunstseide aus Viskose. — Deutsche Zellstoff-Textilwerke Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Elberfeld (Deutschl.).
- Kl. 18 b, Nr. 129532. Verfahren zum Waschen von Kunstseidefäden, insbesondere von Kupfer- und Viskoseseide. — Spinnstoffwerk Glauchau Aktiengesellschaft; und Heinrich Voß, Glauchau (Sachsen, Deutschland).
- Cl. 19 b, n° 129533. Machine pour le peignage des déchets de soie. — Champlain Silk Mills, 200 Madison Avenue, New-York (E.-U. d'Am.).
- Kl. 19 b, Nr. 129534. Kämmaschine. — John William Nasmith, Ingenieur, Mauldet Road, Heaton Mersey, Manchester. (Großbritannien.)
- Kl. 19 b, Nr. 129535. Verfahren zur genauen Beurteilung des Stapels von Baumwoll- und ähnlichen Textilfasern. — Gottlob Zweigle, Fabrikant, Baumgartenweg 10, Reutlingen (Württemberg, Deutschland).
- Kl. 19 c, Nr. 129537. Streckwerk für Ringspinnmaschinen. — Deutsche Spinnereimaschinenbau-Aktiengesellschaft, Ingolstadt (Deutschland).

- Kl. 19 c, Nr. 129538. Spindelantrieb für Spinn- und Zwirnmaschinen. — Carl Hamel Aktiengesellschaft, Lärchenstraße 7, Schönau b. Chemnitz (Deutschland).
- Kl. 19 d, Nr. 129540. Spindel. — J. Rüegg & Sohn, Federnfabrik und mech. Werkstätte, Feldbach (Zürich, Schweiz).
- Kl. 19 d, Nr. 129541. Haspel für Gespinste. — Fritz Gegauf's Söhne, Steckborn (Schweiz).
- Kl. 18 b, Nr. 129842. Verfahren zur Herstellung von Kunstseide. — Sahichi Ohsaka, 124 Takeyashinden Amagasaki, Hyogoken (Japan).
- Kl. 19 b, Nr. 129843. Kratzenbeschlag. — Firma: Friedrich Schmal, Kratzenfabrik, Zeile 97, Brünn (Tschechoslowakei).
- Cl. 19 b, n° 129844. Macchina pettinatrice per fibre tessili con tamburi a pinze dotati di moto rotatorio intermittente. Carlo Schleifer, Via Cascami 2, Novara (Italia). Priorità: Germania, 13 gennaio 1927.
- Cl. 19 b, n° 129845. Meccanismo delle pinze e relativo dispositivo di comando nelle pettinatrici per fibre tessili con tamburi a pinze dotati di moto rotatorio intermittente. — Carlo Schleifer, Via Cascami 2, Novara (Italia). Priorità: Germania, 27 gennaio 1927.
- Kl. 19 c, Nr. 129846. Ringspinn- oder Zwirnmachine. — Rudolf Setzer, Ingenieur, Michaeliburg 43, München-Trudering (Deutschland). Priorität: Deutschland, 31. März 1927.
- Kl. 19 c, Nr. 129847. Kunstseide-Mischgarn. — Georg Dietrich, dipl. Ingenieur, Tüllingerberg 3, Weil (Baden, Deutschland). Priorität: Deutschland, 31. Dezember 1926.
- Kl. 19 d, Nr. 129848. Haspel. Peter Egli, mech. Werkstätte, Horgen (Schweiz).
- Kl. 19 d, Nr. 129849. Vorrichtung an Schußpulmaschinen zur Anbringung einer Reservewicklung auf Schußspulen. — Maschinenfabrik Schweizer A.-G., Horgen (Schweiz).
- Kl. 19 d, Nr. 129850. Kreuzspulmaschine. — Schärer-Nußbaumer & Co., Erlenbach (Zürich, Schweiz).
- Kl. 19 d, Nr. 129851. Kreuzspulmaschine mit selbsttätig sich ändernder Wickellänge. — Gebr. Meyer, Oberdenkmalstraße 106/116, Barmen (Deutschland). Priorität: Deutschland, 26. Oktober 1927.
- Cl. 21 c, n° 129852. Métier à tisser sans navette. — Ramon Garcia Moya, Mayor 56, Cornellà de Llobregat (Barcelona, Espagne). Priorité: Espagne, 27 octobre 1926.
- Cl. 21 c, n° 129853. Dispositif tâteur de trame des métiers à tisser à plusieurs navettes avec changement automatique des canettes. — Société Alsacienne de Constructions Mécaniques, Mulhouse (France). Priorité: France, 4 février 1927.
- Kl. 21 c, Nr. 129854. Fachbildevorrichtung für Rundwebstühle. — Toyoda Sakichi, Nagahei-cho, Nagoya (Japan).
- Kl. 24 b, Nr. 129859. Vorrichtung zur selbsttätigen Einführung des Fadens in den Brenner bei Garnspinnmaschinen. — Mabag, Maschinenbau A.-G. Langenthal, Langenthal (Schweiz).

Deutschland.

(Mitgeteilt von der Firma Ing. Müller & Co., G. m. b. H., Leipzig, Härtelstr. 14. Spezialbüro für Erfindungsangelegenheiten.)

Angemeldete Patente.

- 76 b, 29. A. 51499. Georg Alliman, Carspach, Ober-Elsaß, Frankreich. Verfahren zur Herstellung von Nadelwalzen für Spinnereimaschinen.
 76 c, 12. T. 34600. Johannes von Trümbach, Düsseldorf-Oberkassel, Cheruserstr. 74. Durchzugstreckwerk für Spinnmaschinen.
 76 c, 24. P. 55868. Ewald Pferdekämper jr., Weida, Spinn- und Zwirnmaschine mit angetriebener Spindel und vom Faden nachgeschlepptem Flügel.
 76 b, 1. B. 131240. Georges Bonnard, Le Touvet, Isère, Frankr. Verfahren zum Aufarbeiten und Öffnen von stark verdrillten Seidenkreppabfällen.

Erteilte Patente.

468159. Guillaume Clement Laurency, Twickenham, Middlesex, England. Abnehmervorrichtung für Krempeln.
 468250. Siemens-Schuckertwerke A.-G., Berlin-Siemensstadt. Regler für Ringspinnmaschinen.
 468123. Siemens-Schuckertwerke A.-G., Berlin-Siemensstadt. Selbstspinner.
 468291. Paul Venail, Paris. Florfaden-Abschneidevorrichtung für Teppichknüpfstühle.
 468470. Alfred Uhlmann, Berlin-Steglitz, Schloßstr. 90. Antrieb für sich selbst einstellende, von einer gemeinsamen Welle gedrehte Spinnspindeln.
 467872. Firma G. F. Grosser, Markersdorf, Chemnitztal. Vorrichtung zur Erzeugung von kreuzartigen Windungen auf Flaschenspulen.
 467879. Edwin Süssenguth, Reichenbach i. V. Webblatt mit auf Teilung genutzten Kantstäben und Seitenschienen.
 468866. Dr. Ing. Georg Heintze, Hannover, Wichbergstr. 24. Maschine zum Aufbereiten von Wolle und anderen Faserstoffen.
 468748. Pierre Banzef, Luneville, Frankr. Vorrichtung zum Ordnen und Aussondern von Papphülsen für Spinnmaschinen.
 468670. Bergmann-Elektrizitätswerke A.-G., Berlin N 65, Seestraße 65-67. Mechanischer Webstuhl, bei dem die Schützenbewegung durch Exzenter, Kurbel od. dergl. Mittel herbeigeführt wird.
 469065. Oskar Naupert, Dresden A, Fürstenstr. 57. Drehröhrchen für Spinnkrempeln.
 469036. Albert Boller, Zürich. Zwirnfaden zur Herstellung von Webwaren, Wirkwaren und anderen Stoffen.
 469007. Maschinenfabrik Karl Zangs A.-G., Krefeld. Hebevorrichtung für Jacquardmaschinen mit Hoch- und Tiefachbildung.
 469113. G. und A. Leuze G. m. b. H., Reutlingen. Am Breithalter vorgesehene Schußfadenabschneidevorrichtung für Webstühle mit selbsttätiger Schußspulenauswechslung.

468881. Firma A. Monforts, M.-Gladbach. Vorrichtung zum Aufscheiden bzw. Aufreißen der Wechsel- oder Schußschlingen während des Webens.
 469543. Paterne Strüdel, Hannover-Linden, Haasemannstr. 9. Maschine zum Auflösen von Webstoffen.
 469424. Max Heinke, Pollnow, Pommern. Spinnkrempel.
 469581. Joseph Auguste Rouge, Remiremont, Frankreich. Fadenführer und Fadenreiniger für Ringspinn-, Ringzwirn- und Spulmaschinen.
 469597. Saco-Lowell Shops, Boston, Mass., V. St. A. Zwirnmashinenring.

Gebrauchsmuster.

1049347. Maschinenfabrik Rütli vormals Caspar Honegger, Rütli, Schweiz. Spule für Webschützen.
 1049092. Kurt Kloeters, München-Gladbach, Hohenzollernstr. 158. Vorrichtung zum Verbinden der Fadenenden beim Umspulen von Garnen.
 1050464. Deutsche Spinnereimaschinenbau A.-G., Ingolstadt. Doppelnadelstabskopf mit aufklappbarem oberen Nadelfeld.
 1050895. Schubert & Salzer, Maschinenfabrik A.-G., Chemnitz, Lothringerstr. 11. Ausrückvorrichtung für Spulmaschinen.
 1048335. Firma G. F. Grosser, Markersdorf-Chemnitztal. Vorrichtung zur kreuzweisen Fadenlegung an Flaschenspulen.
 1048467. Dr. Ing. Hermann Schubert, Zittau. Förderband an Textilmaschinen.
 1051679. A.-G. Joh. Jakob Rieter & Cie., Winterthur, Schweiz. Schutzhülse für die Achsenlager von Bandspannrollen bei Ringspinn- und Ringzwirnmaschinen.
 1052311. Siemens-Schuckertwerke A.-G., Berlin-Siemensstadt. Kurvensteuerung.
 1051893. Herm. Ungethüm Nachf., Pausitz b. Riesa. Ausrückvorrichtung für Webstühle in Verbindung mit elektrischen Kettenfadenwächtern.
 1053124. Emil Stutz-Benz, Landsberg a. d. W. Flügel für Spinn-, Zwirn- oder ähnliche Maschinen.
 1053019. Maschinenfabriken Tillm. Gerber Söhne und Gebr. Wansleben, Krefeld. Haspeln, Walzen und dergl. aus Kunstharz für Maschinen zum Verarbeiten von Textilgut.
 1053084. Sächsische Webstuhlfabrik, Chemnitz, Fischweg 8. Antrieb für mechanische Webstühle.
 1053603. Spinnereimaschinen- und Apparatebaugesellschaft m. b. H. Teichwolframsdorf i. Thür. Wickelbock zum schicht- und kreuzweisen Aufwickeln von Lunte aus Seidenabfällen.
 1053438. Firma Karl Hofmann, Schönau b. Chemnitz. Fadenführer.
 1053460. Deutsche Spinnereimaschinenbau Aktiengesellschaft, Ingolstadt. Oelauflangvorrichtung für die Spindel von Ringspinn- und Zwirnmaschinen.
 1053995. Sächsische Webstuhlfabrik, Chemnitz, Fischweg 8. Schaffhebel für mechanische Webstühle.
 1053994. Sächsische Webstuhlfabrik, Chemnitz, Fischweg 8. Ritzel- und Riemenscheibenbefestigung für Webstuhlantriebe.

Unsere Abonnenten erhalten von der Firma Ing. Müller & Co., Leipzig, Rat und Auskunft kostenlos und Auszüge zum Selbstkostenpreis.

LITERATUR

Baumwolle, Baumwollgarne und -Gewebe. Leitfaden für die kaufmännische Praxis, von Walter Kuske. — Unter diesem Titel hat der Schweizerische Kaufmännische Verein Zürich eine Schrift erscheinen lassen, die sehr instruktiv für jeden ist, der sich mit dem Handel und der Fabrikation von Baumwollzeugnissen befaßt, Herr Walter Kuske hat mit außerordentlichem Fleiß und auf Grund seiner umfassenden Kenntnisse des Baumwollhandels ein Werkchen verfaßt, das eine wertvolle Aufklärung vermittelt. Schon seine im Jahre 1925 durch die Webschule Wattwil verbreitete Broschüre über den Textilverbrauch der Schweiz 1910-1924 zeigte, wie er aus allen verfügbaren Quellen praktisch zu schöpfen versteht, um andern wieder eine ergänzende Belehrung zu bieten. Der Kaufmännische Verein Zürich wußte Herrn Kuske für Vorträge über textile Warenkunde zu gewinnen, und dabei entstand dann auch das hiemit bestens empfohlene Werkchen. A. Fr.

Der Wandkalender der Annoncen-Expedition Orell Füßli-Annoucen für das Jahr 1929 bringt wiederum Ansichten malerischer Schlösser. Auf der einen Seite finden wir das zürcherische Schloß Kyburg, von dem aus einst der größte Teil der heutigen deutschen Schweiz regiert wurde, und auf der andern Seite das Schloß Uri von Bellinzona, in dessen Mauern sich im Juli die Schützen der ganzen Schweiz zusammenfinden werden.

„Die Elektrizität“, eine Zeitschrift für jedermann. Herausgegeben und verlegt von der Elektrowirtschaft Zürich, Freigutstraße 14; jährlich vier reich illustrierte Hefte in Kupferdruck-Umschlag, Jahres-Abonnementspreis für die Schweiz Fr. 2,25 inkl. Porto.

Die Zeitschrift, die im sechsten Jahrgang steht und eine Auflage von 135,000 Exemplaren erreicht hat, verfolgt den